

Beschluss-Vorlage 2016/0083 zur Sitzung am 23.02.2016
des Werkausschuss

TOP 1

öffentlich

Betreff: Zweiter Halbjahresbericht 2015 der Stadtwerke

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro x
Kosten lt. Kostenschätzung
Euro x

Kosten der Gesamtmaßnahme
(nur bei Teilvergaben)

Euro x

Folgekosten

x einmalig
x lfd. jährl.
Euro

Veranschlagt

im Wirtschaftsplan
2016

im Investitionsplan
2016

mit
x Euro

Sachkonto
Bereits vergeben x

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört

x

hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Zwischenbericht für das zweite Halbjahr 2015

Die Stadtwerke Germering sind ein Eigenbetrieb der Stadt Germering. Das Werk wird als wirtschaftliches Unternehmen nach den Bestimmungen der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) und der Eigenbetriebsverordnung (EBV) in der Fassung vom 5. Oktober 2007 geführt.

Aufgabe der Stadtwerke sind die Versorgung des Stadtgebiets mit Wasser, soweit nicht der Wasserbeschaffungsverband Germering für die Versorgung zuständig ist, die Planung, die Errichtung und der Betrieb von Einrichtungen zur Energieversorgung des Stadtgebiets, der Betrieb des Hallenbads, des Freibads sowie der Eishalle und, soweit nicht der Landkreis Fürstentfeldbruck zuständig ist, der öffentliche Personennahverkehr.

Der Eigenbetrieb hält für die Stadt Germering derzeit eine Finanzbeteiligung an der Entwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Germering mbH (EWG) in Höhe von 51%, an der Strom Germering GmbH in Höhe von 10% und an der Gasversorgung Germering GmbH in Höhe von 10%.

Allgemeine Erläuterung zum beigefügten Zahlenwerk

Beigefügt ist eine Auswertung aus dem DATEV-Programm für das gesamte Jahr 2015.

Gegenübergestellt wurden die Planzahlen bei den einzelnen Betriebszweigen (Kostenstellen). Es müssen noch Umbuchungen vorgenommen werden, z. B. bei den Personalkosten, und es fehlen noch Erlöse, die das Jahr 2015 betreffen, z. B. Erstattungen vom Zollamt.

Dargestellt werden soll ein erster, vorläufiger Überblick über das abgelaufene Jahr.

Betriebszweig Wasserwerk

Im Jahr 2015 wurden gegenüber dem Vorjahr 118.467 cbm mehr Wasser gefördert, insgesamt waren es 2.199.546 cbm Wasser. Der Wasserverkauf stieg um 48.289 cbm auf insgesamt 1.955.214 cbm.

Im Dezember 2015 wurde den Stadtwerken das Zertifikat für den Bereich Förderung, Speicherung und Verteilung von Trinkwasser nach DIN EN ISO 50001:2011 ausgestellt und überreicht (s. Anlage)

Betriebszweig Energieversorgung

Der Bereich „Augsburger Straße“ wird seit November 2015 durch das Unternehmen „Energiepark Germering GmbH“ mit Wärme aus einer Holzhackschnitzelheizung versorgt.

Die Heizzentrale im Gewerbegebiet „Germeringer Norden“ hat ein volles Geschäftsjahr im laufenden Betrieb absolviert. Das BHKW verbrauchte im Jahr 2015 insgesamt 6.322.984 kWh Gas, der Kessel verbrauchte weitere 537.052 kWh Gas.

Der Biomethanverbrauch liegt in dem prognostizierten Bereich der Verbrauchsstudie aus der Erschließung des Gewerbegebietes.

Über das BHKW wurden 2.143,1 MWh Strom produziert, davon wurden 1.980,226 MWh Strom in das Netz eingespeist.

Der ermittelte Eigenstromverbrauch incl. Leitungsverlusten liegt in der Heizzentrale bei 323.864 kWh.

Die PV-Anlage hat rd. 24.000 kWh Strom produziert, die der Eigennutzung in der Heizzentrale dienen.

Die gesamte Wärmeabnahme im Gewerbegebiet „Germeringer Norden“ für das Jahr 2015 waren 2.910,9 MWh.

Die vorgenannten Zahlen liegen im prognostizierten Bereich der Studie über den Ausbau des Gewerbegebietes.

Im Dezember 2015 wurde ein Grundstück für eine mögliche Geothermiebohrung erworben.

Betriebszweig Hallenbad

Im Hallenbad wurde das BHKW saniert und ging im September 2015 wieder in Betrieb.

Die Mess- und Steuerungsregelung wurde neu eingebaut, die Heizung aus diesem Grund etwas umgebaut. Zur Öffnung im Herbst 2015 waren die Arbeiten abgeschlossen.

Die Besucherzahlen im Hallenbad waren mit insgesamt 100.638 Besuchern im Jahr 2015 im normalen Rahmen. Gezählt wurden 6.726 Besucher aus dem Bereich Schulen, 12.399 Besucher aus dem Bereich Vereine und 80.976 Besucher aus dem Bereich Öffentlichkeit.

Betriebszweig Freizeitzentrum

Im Jahr 2015 konnten im Freibad 133.640 Besucher gezählt werden, davon entfielen 2.007 Besucher auf den Bereich Schulen, 3.383 Besucher auf den Bereich Vereine und 127.650 Besucher auf den Bereich Öffentlichkeit.

Im Durchschnitt der letzten Jahre waren zwischen 105.000 und 110.000 Besucher im Freibad.

In der Eishalle „Polarium“ wurden 60.522 Besucher gezählt, 24.702 Besucher aus dem Bereich Öffentlichkeit, 3.715 Besucher aus dem Bereich Schulen, 29.415 Besucher aus dem Bereich Vereine, 1.649 Besucher aus dem Bereich „Eisstockschießen“ und 950 Besucher aus dem Bereich Veranstaltung.

Zu beachten ist, dass bei den genannten Besucherzahlen im Hallenbad und Freibad Kinder unter 6 Jahren nicht eingerechnet sind. Nach eigener Stichprobenzählung beträgt der Anteil der Kinder unter 6 Jahren etwa 12% der öffentlichen Besucher.

Germering, 18.02.2016

.....
Sachbearbeiter

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt Kenntnis von zweiten Halbjahresbericht 2015 der Stadtwerke.

Michael Voss

genehmigt OB

Chefübersicht 2Hj2015
Zertifikat ALL-Cert 2015